

perform|dance

Nichts wird vergessen

Choreografie: Stefan Hahn & Rafaela Molina Tanz Jugendkompanie Perform[d]ance



Karten
ticket@performdance.de
03831 / 667920

4. Juli · 19:30 Uhr

Premiere

Alte Eisengießerei Stralsund

Suche nach einer Erinnerungskultur in Bewegung

Die grausamen nationalsozialistischen Menschheitsverbrechen haben sich schon lange in die Geschichtsbücher eingeschrieben, doch haben wir sie wirklich aufgearbeitet – persönlich, gesellschaftlich? Der Holocaust gerät in Vergessenheit, gar Verdrängung und verliert sich in Abstraktion – ohne die persönliche Begegnung mit Zeitzeug*innen oder den Besuch von Gedenkstätten. Gemeinsam mit dem Choreograf*innen-Team Stefan Hahn / Rafaela Molina starten die Tänzerinnen der Jugendkompanie von Perform[d]ance mit dieser Inszenierung eine Suchbewegung für eine neue Erinnerungskultur, die Räume eröffnet für Emotionen – aktivistisch, den Blick weitend und tief ins Mark treffend. Tanz kann auf besondere Weise Situationen, die Sprachlosigkeit und Ergriffenheit auslösen, aufgreifen und das Publikum in den Bann ziehen. Der sich erinnernde Tanzkörper begibt sich in Situationen der rohen Gewalt, in Momente des Aufbegehrens, des Widerstandes, des einfach Mensch seins. Inmitten der Gewalt blitzen Bewegungsmotive der 40er Jahre aus dem Swing und dem Ballroom auf – Elemente aus der Tanzgeschichte, die bis heute überlebt haben.

Eine Tanzinszenierung für alle, die das Vergessen nicht akzeptieren. Politische Bildung mit den Mitteln des Tanzes!

Choreografie & Konzept: Stefan Hahn & Rafaela Molina **Choreografische Mitarbeit:** Viktoria Kohalmi **Kreiert zusammen mit den Tänzerinnen** Lilith Luisa Beth, Anna Helene Bogumil, Nele Dinse, Marielouise Gebler, Anouk Gläser, Mara Griebe, Louisa Haberkorn, Nele Marie Herrmann, Kira Höller, Marie Jonas, Dinara Kuantova, Rabea Meyn, Julia Möckel, Paula Reeckmann, Liisa Tellervo Riedl **Ausstattung:** Annett Hunger **Musik:** Felix ‚Fifi‘ Nicholson **Lichtdesign:** Felix Grimm **Grafik:** Christian Klette **Outside-eye:** Katja Lucke

Premiere: 4. Juli um 19:30 Uhr · Alte Eisengießerei Stralsund, Frankenstr. 61

Weitere Vorstellungen: 5. Juli 19:30 Uhr / 6. Juli 18 Uhr / 8. Juli 10 Uhr / 9. Juli 10 + 19:30 Uhr / 11. Juli 10 Uhr / 12. Juli 19:30 Uhr

Aufführungsbegleitend finden Publikumsgespräche statt.

Eine Perform[d]ance Produktion gefördert durch den Bürgerfonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern, den Landkreis Vorpommern-Rügen, die Hansestadt Stralsund und die Rosa-Luxemburg-Stiftung

